

600 Gäste spendeten

Lions und Rotarier übergaben Weinfest-Erlös an zwei Institutionen

VON ULRICH EVERS

Osterholz-Scharmbeck. Zum dritten Mal haben der Lions Club Osterholz und der Rotary Club Osterholz-Scharmbeck in diesem Jahr ihr schon traditionelles Weinfest auf Gut Sandbeck veranstaltet - wie immer für einen guten Zweck. Gleich zwei Institutionen profitierten vom Erlös der Veranstaltung.

„Beide Service-Clubs haben im Vorfeld viel ehrenamtliche Arbeit in das Weinfest investiert, so dass es zu einer tollen Sache wurde. Es belebt die gute Stube unserer Stadt“, sagte Bürgermeister Torsten Rohde, der auch Schirmherr des Weinfestes ist. Wetterbedingt konnten Lions und Rotarier in diesem Jahr

leider etwas weniger Besucher auf Gut Sandbeck begrüßen. „Wir hatten rund 600 Gäste. Dass allein an der Abendkasse rund 400 Eintrittskarten verkauft wurden, zeigt uns, dass viele Besucher ihre Entscheidung zu kommen ganz kurzfristig getroffen haben“, sagt Johannes Jung, Mitglied des Organisationsteams des Weinfestes.

Beide Clubs haben nach seinen Aussagen 542 Flaschen Wein, 250 Brezeln, 150 Käsebecher, 26 Bleche Flammkuchen und 50 Kilo Scampis verkaufen können, was unterm Strich zu einem Reinerlös von über 5.000 Euro führte. Möglich wurde der Erfolg nicht zuletzt durch die Volksbank eG, die als wichtiger Sponsor der Veranstaltung fungierte.

Der Erlös geht zu gleichen Teilen an das Kinderhospiz Jona und das Bildungshaus im Campus. Beiderorts ist die hochwillkommene Spende bereits verplant.

„Wir müssen dringend noch den Außenbereich des Campus weiterentwickeln. Viele Menschen empfinden den zentralen Platz vor dem Bildungshaus als zu kahl“, sagte Campusmanagerin Dr. Ulrike Baumheier. Hierfür sollen unter anderem Sitzgelegenheiten geschaffen werden. „Wie genau die aussehen werden und ob die vielleicht von der Jugendwerkstatt angefertigt werden können, prüfen wir noch.“ Unterhalb der Treppe beim DLRG-Gebäude soll so ein geschützter Bereich entstehen, der zum Verweilen einlädt. „Wir wollen das Vorhaben im nächs-

ten Frühjahr umsetzen“, so die Campusmanagerin weiter.

Der ambulante Kinderhospizdienst Jona der Friederhorst-Stiftung begleitet seit neuestem auch die Kinder schwersterkrankter Eltern. „Momentan betreuen wir 29 Familien ehrenamtlich“, erklärte Jutta Phipps vom Kinderhospiz. „Seit einiger Zeit haben wir auch ein musiktherapeutisches Angebot, das natürlich sehr geldintensiv ist.“ Das Angebot werde gut nachgefragt, da es nachweislich entspannend und angstnehmend wirke, was nach Worten Jutta Phipps' die Lebensqualität der betroffenen Kinder deutlich steigern werde. Seinen Spendenanteil will das Kinderhospiz in die Finanzierung dieser Musiktherapie investieren.



5.000 Euro erwirtschaftete das Weinfest in diesem Jahr. Bei der symbolischen Spendenübergabe waren mit dabei: Volksbank-Vorstand Jan Mackenberg, Weinfest-Schirmherr Torsten Rohde, Jutta Phipps, vom Kinderhospiz Jona, Johannes Jung vom Weinfest-Orgateam, Campusmanagerin Dr. Ulrike Baumheier, Alexandra Schanz, Präsidentin des Lions Club Osterholz, Gertrud Milthaler vom Weinfest-Orgateam und Stefanie Garbade vom Rotary Club Osterholz-Scharmbeck (v. links).

Foto: ue